

# OBLIGATORISCHE ANGABEN



## AUF WEINETIKETTEN



1



### Füllmenge

Die Menge an Wein in der Flasche, normalerweise in Litern oder Millilitern angegeben. Das ermöglicht unter anderem mehr Transparenz.

### Verkehrsbezeichnung

Die allgemeine Bezeichnung des Weins, die Auskunft darüber gibt, ob es sich z. B. um einen Weißwein, Rotwein oder Roséwein handelt.



2

3



### Geschützte Begriffe

Begriffe wie "Qualitätswein" oder "Prädikatswein" geben Auskunft über den Qualitätsstatus des Weins.

### Alkoholgehalt

Der Prozentsatz des Alkohols im Wein. Dabei handelt es sich um eine wichtige Orientierung für Verbraucherinnen und Verbraucher.



4

5



### Herkunftsangaben

Angabe der Region oder des Anbaugebiets, aus dem der Wein stammt. So gibt man Einblick in die geografische Herkunft des Produkts.

### Prüfungsnummer

Eine offizielle Nummer, die bestätigt, dass der Wein die vorgeschriebenen Qualitätsprüfungen bestanden hat.



6

7



### Name & Anschrift

Die Identität des Unternehmens oder der Person, die den Wein abgefüllt hat. Dadurch können Verbraucher:innen Kontaktinformationen finden.

### Allergene

Informationen über mögliche Allergene im Wein, wie Sulfite. Das ist wichtig, um Risiken zu vermeiden und Transparenz zu gewährleisten.



8

9



### Losnummer

Eine eindeutige Nummer, die zur Identifizierung der Produktionscharge verwendet wird. Sie ist beispielsweise nützlich für die Qualitätskontrolle.